



News

Sofort zu veröffentlichen

GM Communications
Detroit, Michigan, USA
media.gm.com

Cadillac CTS Coupé Concept: Tradition und Zukunft

- **Aufregendes Designkonzept mit klassischer 2 + 2 Innenraumanordnung**
- **Zukunftsdesign mit typischen Designelementen der Marke**
- **Konzipiert für den 3,6 Liter V-6 Benzinmotor mit Direkteinspritzung und den neuen 2,9 Liter V6 Turbodiesel**

GENF – Mit dem Beifall der Kritiker, Auszeichnungen und regen Verkäufen hat sich der Cadillac CTS zum Vorreiter des modernen Designs der Marke entwickelt. Der nächste konsequente Schritt, zu dem sich die Verantwortlichen der amerikanischen Traditionsmarke entschieden haben ist ein Coupé auf Basis des CTS. Als Konzeptfahrzeug Cadillac CTS Coupé feiert es seine Europapremiere auf dem Genfer Auto-Salon 2008.

„Das CTS Coupé Konzeptfahrzeug ist ein eindrucksvolles Designstatement“, sagte Ed Welburn, VP, GM Global Design. „Wir haben es weder als Ergebnis unzähliger Marktdaten geschaffen, noch soll seine Form den Daten entsprechen, die bei einer Befragung fachkundiger Konsumenten gesammelt wurden - es ist Emotion auf vier Rädern und die Essenz dessen, was Cadillac heute definiert.“

Das CTS Coupé Konzeptfahrzeug hat ein klassisches 2+2 Innenlayout, hervorgehoben durch schwarzes Leder und Verzierungen aus Mikrofaser mit gelb-ockerfarbenen Sitzpolstern und Lederziernähten. Es wurde entwickelt, um eine Reihe von Motoren für den weltweiten Luxusmarkt unterzubringen, darunter Cadillacs beliebten 3,6L V-6-Motor mit Direkteinspritzung, sowie einen neuen 2,9L-Turbo-Diesel-Motor, der 2009 seine Premiere in der Limousine feiern wird.

„Dieses Coupé Konzeptfahrzeug ist eine natürliche Fortsetzung unseres Designs und des CTS selbst“, sagte Jim Taylor, Cadillac General Manager. „Ganz einfach gesagt warf das eindrucksvolle Design der Limousine die Frage auf, wie es in der unverfälschten Form eines Coupés aussehen würde.“

Entwickelt durch die gesamte Innovationskraft des CTS-Designteam, verfügt das CTS Coupé über ein Profil, das keinem anderen auf der Straße gleicht. Sein dynamisches Styling – es hat dasselbe Fahrwerk wie der CTS, aber um 50 Millimeter reduzierte Gesamthöhe, sowie eine um 50 Millimeter verkürzte Gesamtlänge.

„Ungefähr alle zehn Jahre entwickelt Cadillac ein bahnbrechendes Fahrzeug, das zum Synonym des Charakters dieser Marke in diesem Zeitraum wird, Beispiele dafür sind der 60 Special von 1938, die 59er-Generation mit den eindrucksvollsten Heckflossen aller Zeiten, der 1975 Seville und der 2003 Sixteen Concept“, sagte Clay Dean, Cadillacs Global Design Director. „Das CTS Coupé Konzeptfahrzeug ist das nächste großartige Design, das den Stab von dem Evoq-Konzeptfahrzeug übernimmt, das die neue Designära der Marke 1999 begann.“

Eine Designperle

Unter den Designmerkmalen des CTS Coupé Konzeptfahrzeugs finden sich zahlreiche Elemente, die an einen sorgfältig geschliffenen Diamanten denken lassen – insbesondere am Heck. Diese Elemente sieht man überall, angefangen bei der Chromleiste über dem hinteren Nummernschildhalter bis hin zu den Vertiefungen, welche die Grundform der Heckseite einfassen.

„Die diamantähnlichen Elemente verstärken das geschmeidige Design des Fahrzeugs“, sagte John Manooogian II, Director of Exterior Design bei Cadillac. „Das CTS Coupé verwendet die Elemente, zusammen mit anderen Verbindungen zu klassischen Cadillac-Merkmalen – so wie senkrechte Scheinwerfer und Heckleuchten – um das Erbe der Marke anzuerkennen, ohne in Nostalgie zu verfallen. Es ist in jeder Hinsicht ein vorwärts gerichtetes Design.“

Obwohl es auf der Limousine basiert, teilt das CTS Coupé nur das Instrumentenbrett, die Konsole, die Scheinwerfer, die vorderen Kotflügel und den Kühlergrill mit dem Serienmodell.

Charakteristische Elemente sind:

- Klassisches Coupédachlinie, ohne B-Säule
- Windschutzscheibe des CTS-Serienmodells in einem flacheren Winkel, um ein gestreckteres Profil zu schaffen
- Verchromte Reifen mit Sieben-Speichen-Design; 20-Zoll-Vorderreifen und 21-Zoll-Hinterreifen

- Ausgeformte untere Vorderverkleidung mit charakteristischen Öffnungen zur Bremsenbelüftung
- Außenspiegel mit schlankem Profil
- XLR-ähnliche versteckte Türgriffe mit Öffnung durch Fernbedienung
- Charakteristische Belüftungsöffnungen der vorderen Kotflügel
- Diamantähnliche geformtes Heck mit unteren Grilleinsätzen in Maschenoptik und mittig angebrachtem Auspuffrohr
- Rückleuchten mit einem leichten Flossenprofil und hervorgehoben durch LED-Beleuchtung mit Hohllichtleitern
- Heckspoiler mit mittlerer integrierter Bremsleuchte
- Geformte Dachantenne für das Navigationssystem, Radio, etc.

Die Oberflächen des CTS Coupé Konzeptfahrzeugs sind komplex und laden zu einer sorgfältigen Betrachtung ein. Die hinteren Kotflügel wurden zum Beispiel im Designstudio von Hand so lange geformt, bis sie eine perfekte, muskulöse Form hatten, die sich eng über die Räder wölbt. Oben sind die hinteren Kotflügel abgeschrägt – entsprechend dem Diamant-Thema – und wurden Teil einer waagerechten Ebene, die von der Führungskante der Scheinwerfer her in das Dach übergeht.

„Auf den ersten Blick sieht das Design effektiv und einfach aus, da es keine unnötigen Schweller, Spoiler oder andere Hervorhebungen gibt, aber je länger man es sich ansieht, desto komplexer wird es“, sagte Manoojian. „Die Winkel und Abschrägungen wurden sorgfältig gestaltet, um die geschmeidige Form des Fahrzeugs zu unterstützen, aber sie wirken nicht ablenkend – es gibt wirklich nichts Vergleichbares.“

Die Gestaltung des Innenraums

Eine klassische 2+2 Innenraumgliederung verstärkt den persönlichen Ausdruck des CTS Coupé. Sie verfügt über dieselbe, von Hand zugeschnittene und genähte Mittelkonsole wie der CTS, hat aber charakteristische Vorder- und Rücksitze, eine durchgehende Konsole zwischen den Vorder- und Rücksitzen sowie spezielle Türverkleidungen.

„Das CTS Coupé ist ein persönliches Auto – etwas, das ein Kunde oder eine Kundin wählen würde, um sich selbst zu belohnen – und der Innenraum spiegelt dies wider“, sagte Eric Clough, Interior Design Director. „Im Inneren wird das bereits exzellente CTS-Design verwendet und zu einem neuen, höheren Level geführt.“

Alle Plätze sind mit speziell gestalteten Recaro-Sportsitzen ausgestattet. Sie unterstützen die Natur des Fahrzeugs als Tourenwagen und sind mit dickem, schwarzem und wildleder-ähnlichem Mikrofaser-Material bezogen und mit gelb-ocker-farbenen Polstern versehen. Die Farbwahl Gelb-Ocker stellt einen Kontrast zu der schwarzen Verzierung dar, ist jedoch ein gedämpfter Ton, der mit dem im gesamten Innenraum vorhandenen edlen Eindruck übereinstimmt. Überall befinden sich gelb-ocker-farbene Nähte, auch an den Sitzen, dem Instrumentenbrett, dem Schaltknopf und an anderen Elementen.

Ein schwarzer Mikrofaser-Stoff bedeckt die vordere Armlehne sowie eine Armlehne zwischen den Rücksitzen. Die Armlehnen sind Teil einer durchgehenden Konsole, die sich vom Instrumentenbrett bis zu den Rücksitzen erstreckt. Verzierungen aus Kohlefaser akzentuieren diese Konsole. Der Innenraum verfügt auch über eine durchgehende Beleuchtung, die in der Nacht eine besondere Atmosphäre schafft.

Wie in der Limousine ist der Innenraum des CTS Coupé Konzeptfahrzeugs die Heimat verschiedener technischer Geräte, darunter ein Luxus-Audiosystem von Bose und eine 40-Gigabyte-Festplatte. Das Navigationssystem des Fahrzeugs verfügt – wie im CTS – über einen Bildschirm, der aus der Mitte des Instrumentenbretts herausfährt.

Leistungsstarker Antrieb

Durch seine Konstruktion erweitert das CTS Coupé die Fähigkeiten der Limousine in Sachen Leistung. Das umfasst auch die Möglichkeit, verschiedene Benzin- und Dieselmotoren einzusetzen.

Für das CTS Coupé sind natürlich die 3,6L V6-Motoren der Limousine einsetzbar, einschließlich des Kraftwerks mit 311 PS (229 kW) und Benzin-Direkteinspritzung. Für das CTS Coupé Concept wird außerdem die Verwendung eines neuen 2,9L-Turbodiesel-Motors möglich sein. Dieser neue Motor wird 250 PS (184 kW) Leistung und ein maximales Drehmoment von 550 Nm liefern.

Ein Sechs-Gang-Schaltgetriebe überträgt die Antriebskraft an die Hinterachse leitet. Das sportlich abgestimmte Fahrwerk des CTS Coupé Concept führt zu einer etwas geringeren Bodenfreiheit als bei einer Limousine – und zu einem Look, der durch die schnittige Form und große Reifen mit 20 Zoll vorne und 21 Zoll hinten verstärkt wird.

Hinter den verchromten Leichtmetallrädern mit geteilten Speichen befindet sich ein Satz Hochleistungsbremsen mit innenbelüfteten Scheiben.

#

Kontakt:

Manfred Daun

Manager Cadillac, Corvette and HUMMER Communications Germany & Austria

Telefon: +49 2131 51239-12

E-Mail: mdaun@cadillacdeutschland.com